

Stuttgart, 11.07.2011

Förderung Ensemble "ascolta"

Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	05.10.2011
Ausschuss für Kultur und Medien	Kenntnisnahme	öffentlich	18.10.2011

Bericht:

Das Ensemble „ascolta“ ist als Instrumentalensemble für Neue Musik mit überregionaler Ausstrahlung aus dem Musikleben mittlerweile nicht mehr wegzudenken und erhält konstant Einladungen zu beinahe allen wichtigen Festivals. Kooperationsprojekte werden mit bedeutenden Institutionen und Partnern geplant und durchgeführt. Ascolta hat in den Jahren seit seiner Gründung ein Originalrepertoire mit über 200 Uraufführungen geschaffen. Die von künstlerischer Kompetenz, Ausstrahlungskraft und Sorgfalt getragene Arbeit wird international beachtet und geschätzt. Die konzeptionelle Arbeit hat zu zahlreichen Großprojekten geführt, die von Publikum und Presse als große Errungenschaften eingeordnet werden. Alle Mitglieder des Ensembles sind darüber hinaus gefragte Solisten im In- und Ausland – auch dies deutet auf die besondere Qualität der Gruppierung hin. Ascolta bereichert darüber hinaus das Musikleben der Stadt Stuttgart in bedeutender Weise, namentlich in Form der eigenen Konzertreihe „ascolta plays...“ sowie in Form von Kooperationen mit der Staatsoper, dem Kunstmuseum, dem Theaterhaus oder Musik der Jahrhunderte. Die Vermittlungs- und Zusammenarbeit mit Schulen hat nachhaltige Effekte. In der Reihe „ascolta plays...“, für die die jetzigen städtischen Fördergelder überwiegend verwendet werden, finden Programme, die auf den internationalen Festivals präsentiert werden ihren Weg nach Stuttgart, ebenso werden auch Künstler der jüngeren Generation und innovative Konzepte mit dieser Reihe gefördert.

Die Jury des Innovationsfonds Musik hatte bereits 2008 entschieden, ascolta im Rahmen der Konzeptionsförderung zu unterstützen (2008: 20.000 €, 2009 – 2011: jeweils 30.000 €). In ihrer Sitzung am 09.11.2010 begrenzte die Jury die Förderung

auf ein weiteres Jahr (2011), begleitet mit einer Empfehlung an den Gemeinderat, das Ensemble künftig institutionell zu fördern. In Anlehnung an die Empfehlung der Jury schlägt die Kulturverwaltung vor, ascolta ab dem Jahr 2012 mit jährlich 30.000 € institutionell zu fördern.

Beteiligte Stellen

Das Referat WFB hat Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der HH-Planberatungen erfolgen.

Hinweis der Finanzverwaltung:

Die Förderung der Arbeit von kulturellen Vereinen aus dem Projektmittelfonds sollte nicht dazu führen, dass eine Einrichtung nach Auslaufen der Höchstförderdauer automatisch in eine institutionelle Regelförderung überführt wird. Eine Ausweitung des Kreises von institutionell geförderten Kultureinrichtungen steht mit der nach wie vor angespannten Haushaltslage der Stadt nicht in Einklang.

Vorliegende Anträge/Anfragen

keine
keine

Dr. Susanne Eisenmann

Anlage 1: Finanzierungsplan, erstellt vom Ensemble "ascolta"

zum Seitenanfang